



„Lebensraum Reinhardswald“ Naturpark und Kulturlandschaft

Die Erhebung des Reinhardswaldes zum Naturpark ist für viele Menschen in unserer Region eine langersehnte Bestätigung der Besonderheit dieser Landschaft in der Nordspitze Hessens, die nun auch staatlicherseits als ein wertvoller Schatz anerkannt wird.

Ein übergeordnetes Signet wie „Naturpark“ ist heute zur überregionalen Orientierung wichtig, vermag aber auch innerhalb der Region Bewusstsein zu stiften und Kräfte freizusetzen.

Die Menschen in der Region stehen nun vor der gemeinsamen Aufgabe, unseren „Naturpark“ auszugestalten. Anders ausgedrückt: Das verliehene Prädikat mit Alleinstellungsmerkmalen so zu füllen, dass sein unverwechselbares Profil sichtbar wird.

Unter dem Projekttitel „Lebensraum Reinhardswald“ möchten wir engagierte Bürger anregen, an dem Konzept unseres Naturparks mitzudenken und mitzuwirken. Das soll im Rahmen einer schlanken, wendigen, innovativen Organisation (regionale NGO) geschehen, die ihre endgültige Rechtsform erst im Laufe des Prozesses finden wird. Die anfängliche Bewegung soll versuchen, möglichst viele verschiedene Partner (Behörden, Verbände, interessierte Einzelpersonen) für die gemeinsame Aufgabe zusammen zu bringen, sofern das den nachfolgenden Grundsätzen förderlich ist.

5 Grundsätze:

Naturpark:

Der „Naturpark Reinhardswald“ ist eine schützenswerte Landschaft, in der das Prinzip „Wertschätzung vor Wertschöpfung“ gelten soll.

Kulturlandschaft:

Der Reinhardswald ist seit langem durch das Zusammenwirken von Mensch und Natur geprägt. Darum ist es sinnvoll, den Naturpark im Verbund mit der Kulturlandschaft Reinhardswald zu entwickeln.

Zukunftsperspektive:

Der Reinhardswald ist Teil eines Landschaftszusammenhangs, der über das Wesertal mit den östlichen Waldgebieten Bramwald und Solling verbunden ist. Die Idee einer länderübergreifenden Naturpark-Kooperation an der Oberweser soll als langfristige Zielperspektive im Blick sein.

Wirtschaftsentwicklung:

Das Prädikat „Naturpark“ wird die Erschließung der Region als touristische Destination befördern. Die Chancen des Reinhardswaldes als Kurzurlaubsziel liegen in der hochwertigen Entwicklung eines flächigen sanften Tourismus mit dezentralen, aber gut vernetzten Angeboten. Darüber hinaus gilt es, den Reinhardswald auch als attraktiven Wohn- und Lebensraum und regionalen Wirtschaftsstandort zu entwickeln.

Bürgerschaftliches Engagement:

Die Entwicklung des „Naturpark Reinhardswald“ soll von vornherein durch eine breite Basis getragen und mitgestaltet werden, um die Identifikation der Region mit ihrem Naturpark zu stärken und die kreativen Potentiale der jetzt schon engagierten Bürger und Verbände zu nutzen.